KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Landau-Land
Ortsgemeinde Ranschbach
AGS-Schlüssel: 33705065

Stichtag: 30.06.2023

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 629

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 20

Einwohner gesamt: 649

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	308	48,967	321	51,033	629	100
davon Ausländer	26	52	24	48	50	7,949
Einwohner nur mit Nebenwohnung	14	70	6	30	20	100
davon Ausländer	1	100	0	0	1	5
gesamt	**322**	**49,615**	**327**	**50,385**	**649**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	22	3,498	23	3,657	45	7,154
10-19 Jahre	27	4,293	29	4,61	56	8,903
20-29 Jahre	31	4,928	24	3,816	55	8,744
30-39 Jahre	38	6,041	43	6,836	81	12,878
40-49 Jahre	37	5,882	35	5,564	72	11,447
50-59 Jahre	59	9,38	57	9,062	116	18,442
60-69 Jahre	52	8,267	48	7,631	100	15,898
70-79 Jahre	23	3,657	25	3,975	48	7,631
80-89 Jahre	15	2,385	27	4,293	42	6,677
90-99 Jahre	4	0,636	10	1,59	14	2,226
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**308**	**48,967**	**321**	**51,033**	**629**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	8	1,272	9	1,431	17	2,703
3-5 Jahre	4	0,636	2	0,318	6	0,954
6-15 Jahre	21	3,339	27	4,293	48	7,631
16-17 Jahre	7	1,113	7	1,113	14	2,226
18-20 Jahre	11	1,749	9	1,431	20	3,18
gesamt	**51**	**8,108**	**54**	**8,585**	**105**	**16,693**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	2	0,318	1	0,159	3	0,477
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	0	0	0	0	0	0
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	2	0,318	2	0,318	4	0,636
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	2	0,318	4	0,636	6	0,954
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	2	0,318	2	0,318	4	0,636
2029 (geb.: 01.09.2022 bis 31.08.2023)	4	0,636	2	0,318	6	0,954
gesamt	**12**	**1,908**	**11**	**1,749**	**23**	**3,657**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	24	3,816	55	8,744	79	12,56
römisch-katholisch	192	30,525	187	29,73	379	60,254
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	1	0,159	0	0	1	0,159
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,318	7	1,113	9	1,431
ohne Angabe, gemeinschaftslos	88	13,99	71	11,288	159	25,278
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	1	0,159	1	0,159	2	0,318
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**308**	**48,967**	**321**	**51,033**	**629**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	123	19,555	102	16,216	225	35,771
verheiratet	137	21,781	140	22,258	277	44,038
verwitwert	9	1,431	46	7,313	55	8,744
geschieden	32	5,087	27	4,293	59	9,38
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	5	0,795	5	0,795	10	1,59
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	2	0,318	0	0	2	0,318
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	1	0,159	1	0,159
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**308**	**48,967**	**321**	**51,033**	**629**	**100**

Die Daten wurden am 01.07.2023 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.